

Obfrauen- und Obmännerversammlung 2008

PROTOKOLL

Datum: Samstag, 08. März 2008

Ort: Restaurant „Salmen“ in Schlieren

Programm: 13.30 Uhr: Apéro
 13.30 Uhr: Kartenbezug für Zvieri : Preis Fr. 12.00
 13.45 Uhr: Konzert des Musikvereins Harmonie Schlieren
 unter der Leitung von Thomas Mosimann

Dazwischen Begrüssungen durch:
 Kurt Rietiker, Präsident Veteranenvereinigung ZBV
 Martin Bösch, Präsident Musikverein Harmonie Schlieren
 Peter Voser, Stadtpräsident von Schlieren

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Vorsitzenden
2. Appell (wurde am Eingang Duchgeführt)
3. Wahl der Stimmzähler
4. Abnahme des Protokolls der letzten Veteranentagung vom Samstag, 09. Juni 2007 in Rheinau
5. Genehmigung des Protokolls der letzten Obfrauen- und Obmännerversammlung vom 17. März 2007 in Maur
6. Jahresbericht 2007 des Präsidenten
7. Abnahme der Jahresrechnung mit Revisorenbericht 2007
8. Festsetzung des Jahresbeitrages 2008: Fr. 5.00 (wie bisher)
9. Festsetzung der jährlichen Entschädigung des Vorstandes
10. Wahlen: Vorstand und Präsident / Rechnungsrevisionssektion
11. Die Orte unserer nächsten Obfrauen-/Obmännerversammlungen
 2009: 21. März 2009
 2010: Keine Bewegung
12. Orientierung über den Ablauf der Veteranentagung vom Samstag 24. Mai 2008 in Pfungen
13. Bestimmung des Ortes der Veteranentagung 2012:
 2 Bewerbungen Musikverein Stammheim und Musikverein Harmonie am Bachtel, Dürnten-Hinwil
14. Mutationen bei den Obfrauen und Obmännern
15. Ehrungen
16. Anträge der Sektionen: Bitte bis 23. Februar 2008 in den Präsidenten
17. Verschiedenes

Verhandlungen

1. Begrüssung durch den Vorsitzenden

Mit dem Konzert des Musikvereins Schlieren und einem Apero wurde die Obmänner- und Obfrauen –Versammlung eröffnet.

Wir wurden durch den Veteranenobmann Robert Bickel von Schlieren begrüsst und er dankte uns das so viele den Weg nach Schlieren gefunden haben. Er wünscht uns einen schönen Aufenthalt in Schlieren.

Kurt Rietiker begrüsst alle Anwesenden, die Obmänner und Obfrauen, den Stadtpräsidenten Peter Voser, ebenso den Präsidenten Martin Bösch den Veteranenobmann Robert Bickel und Thomas Mosimann den Dirigenten alle von dem Musikverein Harmonie Schlieren. Den Vertreter des Vorstandes ZBV, Martin Graf, Veteranenchef und das Ehrenmitglied Veteranenvereinigung ZBV Max Gnehm konnte er begrüssen.

Entschuldigung für die Versammlung hat sich der Präsident des ZBV, Paul Maag. Leider konnte Ilse Gasser nicht an die Versammlung kommen, da Sie mit einer Grippe das Bett hüten musste. Kurt wünscht Ihr Gute Besserung von allen.

Ein besonderer Dank geht an den Musikverein Harmonie Schlieren für den musikalischen Gruss und die Unterhaltung beim Apero, der von Ihnen gespendet wurde.

Peter Voser, Stadtpräsident von Schlieren begrüsst uns recht Herzlich in Schlieren und heisst uns im Namen der Stadtregierung willkommen.

Er freut sich, das er uns seine Stadt vorstellen kann, was er mit schönen Bildern macht. Aufgezeigt wird von Ihm wie Schlieren entstanden ist, mit Karten vom Jahre 1754 bis Heute und Bildern von Schlieren. Da können wir sehen wie die Stadt gewachsen ist.

Er betont auch dass das möglich war, weil verschiedene Firmen sich hier niedergelassen haben. Sei es das Gaswerk, die Waggonfabrik und auch die Automobilehäuser haben hier Platz gefunden. Den ersten Gleisanschluss in die Industriezone wurde 1904 gemacht, was durch Bahnlinie der Spanisch Brötli Bahn ermöglicht wurde.

Auch für die Zukunft ist viel geplant, so soll die Hauptstrasse verlegt werden. Dadurch wird eine grosse Fläche frei, wo ein neues Einkaufszentrum entstehen soll.

In Schlieren leben ca. 13'000 Leute und genauso viele Arbeitsplätze sind vorhanden.

Ebenso hat es ein schönes Naherholungsgebiet in Schlieren. Die Limmat schlängelt sich in der Nähe vorbei, wo es Platz zum Baden, Wandern und einfach zum geniessen hat.

Der schöne Park und die verschiedenen Spielplätze werden in Schlieren rege genutzt.

Platz hat es auch für viele kleine Einzelhandelsgeschäfte und ein schönes Shopping Center.

Ungefähr hundert Vereine sind in Schlieren aktiv. Besonders Berühmt sind sicher die „Schlieremer Chind“ und das Cabaret Rotstift. Auch der grösste Handorgelclub ist in Schlieren zu finden. Klettern kann man in Schlieren im grössten Klettergarten in Europa. Turnen, Fussball, Jugendmusik, Musikverein und Gesangschöre sind auch anzutreffen. Die Künstler haben Ihr Reich im Gaswerk, was unter Heimatschutz steht, erhalten. Die Stadt wird von den Künstlern, mit Ihren Werken im Jahr 3-4 mal geschmückt.

Herr Voser bedankt sich für nochmals für die Einladung und hoffte das wir eine

erfolgreiche Versammlung haben und wir seine Stadt noch etwas geniessen werden.

Martin Bösch, der Präsident der Musik stellt uns noch kurz den 85 jährigen jungen Verein vor. Aktuell haben Sie nun 54 Aktive, davon 24 Frauen und 30 Männer. Unter der Leitung von Thomas Mosimann spielt der Verein in der ersten Stärkeklasse. Ihre Musikrichtung geht von Klassisch bis zu Unterhaltungsmusik. Seid 40 Jahren beieitet der Musikverein die Zunft zum Wieden am Sechsliläuten Umzug.

Martin wünscht uns noch viel vergnügen und spielt uns mit seinen Kolleginnen und Kollegen noch ein paar Stücke.

2. Appell

Der Appell wurde am Eingang durch Ruedi Baumann Kurt Rietiker und Ruth Schweizer durchgeführt.

Anwesende Vereine	103
Entschuldigte Vereine	38
Unentschuldigte Vereine	
Total Sektionen	141
Anwesend sind 137 Teilnehmer	
Gäste	3
Vorstand	4

Neu bekommt nur noch jede Sektion eine Stimmkarte, was gemäss den Statuten ist.

Einen besondern Dank geht von Kurt Rietiker an allen anwesenden Obfrauen und Obmännern, die auch in diesem Jahr wieder an der Versammlung teilgenommen haben.

3. Wahl der Stimmzähler

Es werden folgende Stimmzähler gewählt:

Sylvant Victor von Regensdorf, Benz Karl von Dietikon, Zollinger Walter von Hirzel, Rehm Barabara von Lottstetten, Landolt Katrin von Marthalen, Schweizer Bruno von Oerlikon-Seebach, Greiner Hansulrich von Künsnacht, Gut Hannes von Henggart und Arquint Richard von Regensdorf.

Vielen Dank an alle, das Sie sich dafür zur Verfügung gestellt haben.

4. Abnahme des Protokolls der Veteranentagung vom 09. Juni 2007 in Rheinau

Das Protokoll wurde durch die Rechnungsrevisoren und den Vorstand geprüft und wird der Versammlung zur Abnahme empfohlen. Das Protokoll wird angenommen und Ruth Schweizer verdankt.

5. Abnahme des Protokolls der Obfrauen und Obmännerversammlung vom 18. März 2007

Das Protokoll wurde durch die Rechnungsrevisoren und den Vorstand geprüft und wird der Versammlung zur Abnahme empfohlen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Kurt Rietiker berichtet über das verflossene Verbandsjahr sowie über die Tätigkeiten des Vorstandes und der Veteranenvereinigung ZBV.

Ruth Schweizer dankt Kurt Rietiker für den Jahresbericht und empfiehlt der Versammlung den Jahresbericht zu genehmigen. Der Jahresbericht wird Kurt Rietiker mit grossem Applaus verdankt. Den Jahresbericht finden wir im Anhang zum Protokoll.

7. Abnahme der Jahresrechnung mit Revisorenbericht 2007

Die Jahresrechnung wird durch den Kassier Alex Frei verlesen. Er gibt die Ausgaben, Einnahmen und das Verbandsvermögen bekannt.

Die Einnahmen und Ausgaben wurden anhand der Belege geprüft. Die Belege stimmen mit den Buchungen überein.

Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnung 2007 zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Rechnung sowie auch der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Ein besonderer Dank geht an Alex Frey für die sehr grosse Arbeit und die sauber geführte Rechnung.

8. Festlegung des Jahrebeitrags für 2009

Auch in diesem Jahr werden die Beträge von Fr. 5.— für Veteranen und Fr. 6.— für Einzelmitglieder nicht erhöht und von der Versammlung einstimmig angenommen.

9. Festlegung der jährlichen Entschädigung des Vorstands

Die Entschädigung des Vorstandes bleiben für das Jahr 2008 unverändert und werden einstimmig genehmigt.

10. Wahlen

In diesem Jahr werden die Sitze im Vorstand wieder neu gewählt. Vom Vorstand hat Niemand den Rücktritt geben.

Kurt fragt die Teilnehmer an, ob sich jemand von den Anwesenden zur Verfügung stellen möchte. Da sich niemand meldet, schlägt er folgende bisherige Personen vor:

Ruedi Baumann, Sekretär

Alex Frey, Kassierer

Ruth Schweizer, Protokolle

Ilse Gasser, Vicze-Präsidentin

Kurt Rietiker, Präsident

Die Versammlung wählte uns alle nochmals für die nächsten 4 Jahre.

Gemäss Statuten muss der Präsident separat aus dem Vorstand von der Versammlung gewählt werden. Ruth Schweizer fragt die anwesenden Obfrauen und Obmänner ob Sie Kurt das Vertrauen nochmals für die nächsten 4 Jahre geben wollen. Gleichzeitig dankt Sie aber auch Kurt für die Arbeit die er bis jetzt geleistet hat.

Kurt wurde mit einem grossen Applaus wieder gewählt.

Ein Dank, an die Versammlung geht von Kurt an alle Anwesenden für das Vertrauen das Ihm entgegen gebracht wird.

11. Nächste Obfrauen- und Obmännerversammlung

2009: am 21. März in Rafz

2010: 06.März in Fehraltdorf

Hanna Hug hat sich mit Kurt in Verbindung gesetzt und Ihm Mitgeteilt das Sie sich für das Jahr 2010 zur Verfügung stellen, die Obfrauen- und Obmännerversammlung durchzuführen.

12. Orientierung über den Ablauf der Veteranentagung vom Samstag 24. Mai 2008

Grussworte von Martin Graf, Veteranenchef ZBV

Martin Graf, Veteranenchef ZBV begrüsst uns in Namen des Zürcher Blasmusikverbandes und überbringt uns auch die Grüsse unseres Verbandspräsidenten Paul Maag, der an einer andern Versammlung ist.

Er gratuliert dem Vorstand zur wieder Wahl und wünsch uns noch viel Freude und schöne Moment.

Musik tut Wohl und man bleibt Jung dabei. Darum können in diesem Jahre wieder Neue Veteranen ernannt werden.

Das sind an den verschiedenen Regionalmusiktagen und Vereinsanlässen

3 Veteran mit Diplom für 70 Jahre Musik

20 CISM Veteranen

32 Kantonale Ehreveteranen

55 Eidgenössische Veteranen

ernannt werden.

Martin hat an den SBV zwei anfragen gestellt. Im ersten hat er stellte er die Frage ob es auch eine Auszeichnung für die Kollegen gibt, die 70 Jahre Musik gemacht haben. Er teilt uns mit, das es etwas geben wird, aber keine Medalie, was es genau ist kann er uns noch nicht sagen. Ebenso hat er Angefragt ob die CISM Veteranen nicht auch so gemeldet werden könne wie alle andern Veteranen. Das hat den Vorteil, das wir die Anmeldung nicht zwei Jahre zum Voraus melden müssen.

Auch hier hat er noch keine Antwort erhalten.

Er bedankt sich für die Einladung und wünscht uns noch eine schöne Versammlung.

13. Bestimmung des Ortes der Veteranentagung 2012

Es liegen zwei Bewerbungen vor:

Musikverein Stammheim stellt sich vor und sagt mit ein paar Worten warum Sie gerne den Veteranentag durchführen möchten.

Ebenso hat der Musikverein Harmonie Bachtel, Dürnten-Hinwil gründe warum Sie den Veteranentag bei Ihnen durchführen möchten.

Kurt bittet die Anwesenden zu Wählen.

Der Musikverein Stammheim erhält 25 Stimmen

Der Musikverein Harmonie Bachtel, Dürnten-Hinwil 70 Stimmen

Der Musikverein Harmonie Bachtel, Dürnten-Hinwil ist damit gewählt.

14. Mutationen bei den Obfrauen und Obmännern

Mutationen gemäss Anhang zum Protokoll.

15. Ehrungen

Wie jedes Jahr kann Kurt auch in diesem Jahr wieder Musikkollegen und Kolleginnen ehren, die das Amt also Obmann oder Obfrau schon 10 Jahre geleitet haben.

Leider mussten wir in diesem Jahr von einem lieben Obmann für immer verabschieden. Arthur Rutschmann hat uns ende Dezember für immer verlassen.

Arthur war für die Musikgesellschaft Oberglatt über 30 Jahre als Veteranenobmann im Amt. Er hat mit seinen Musikkollegen und Kolleginnen sehr viel unternommen, seien es Ausflüge oder gesellige Anlässe. Ebenso durften wir ein paar mal in Oberglatt diese Tagung durchführen, die er immer super vorbereitet hat. Arthur, ein letzter Dank von uns allen geht an Dich. Du wirst uns immer in Erinnerung bleiben.

16. Anträge der Sektionen

Es sind keine Anträge eingegangen.

17. Verschiedenes

An der letzten Veteranenversammlung hatten wir die Zustimmung für eine Neue Fahne für die Veteranenvereinigung des Zürcher Blasumikverbandes erhalten. Darum haben wir eine neue Fahne ausgesucht und bestellt. Dieser Fahne wird im 2009 in Neftenbach einweiht.

Ruedi Baumann appellierte an alle Anwesende die Adresslisten zu Kontrollieren und Mutationen an Kurt zu melden. Es ist für Ruedi hin und wieder schwer die Adresse herauszufinden, wenn eine Gratulationskarte zurück kommt. Ebenso ist es peinlich, wenn er eine Karte versendet und er von den Angehörigen einen Brief bekommt, das der Kollege schon vor 2 Jahren verstorben ist.

Kommende Anlässe:

Obfrauen- und Obmännerversammlungen:

2009: Samstag 21. März in Rafz
2010: Samstag 06. März in Fehraltdorf

Veteranentagungen:

2007: Samstag, 9. Juni in Rheinau
2008: Samstag, 24. Mai in Pfungen
2009: Samstag, 16. Mai in Neftenbach
2010: Samstag, 25. Mai in Adliswil
2011: Andelfingen
2012: Samstag, 02. Juni in Bachtel, Dürnten-Hinwil

Um 15.50 Uhr kann unser Präsident die in allen Belagen erfreulich verlaufene Versammlung schliessen und wünscht uns allen nach dem Imbiss eine gute Heimreise und ein schönes Wochenende.

Rafz, 09..März 2008

Die Protokollführerin
Ruth Schweizer

Revisor
Musikverein Zürich-City
Ernst Meile

Revisor
Musikverein Volketswil
Theo Meister